



## Pressemitteilung

### Der 15. Juni 2018 ist „Tag des Cholesterins“

#### **Cholesterin messen lassen und rechtzeitig an morgen denken**

*Frankfurt, 03. Mai 2018 – Am 15. Juni ist wieder „Tag des Cholesterins“ der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung von Fettstoffwechselstörungen und ihren Folgeerkrankungen DGFF (Lipid-Liga) e. V. Zum 16. Mal ruft die ärztliche Fachgesellschaft bundesweit die Menschen dazu auf, ihre Blutfettwerte messen zu lassen. Denn: Sind diese dauerhaft zu hoch, kann Atherosklerose (Arterienverkalkung) die Folge sein, und man riskiert einen Herzinfarkt, eine andere Herzerkrankung oder einen Schlaganfall. Viele Ärzte und Apotheker bieten rund um den „Tag des Cholesterins“ Messaktionen an. „Lassen Sie Ihre Blutfettwerte checken, um ein mögliches Risiko für Ihre Herz- und Gefäßgesundheit frühzeitig zu erkennen und zu entschärfen“, rät der Kardiologe Professor Dr. med. Oliver Weingärtner, Vorsitzender der DGFF (Lipid-Liga).*

Zu hohe Blutwerte von LDL-Cholesterin, Triglyzeriden und Lipoprotein(a) sind Folgen sogenannter Fettstoffwechselstörungen. Bleiben diese unerkant, können sich die Blutgefäße verengen oder gar verschließen. Die Konsequenzen für Herz und Kreislauf sind fatal, es kann Lebensjahre kosten bzw. wertvolle Lebensqualität. Das aber muss nicht sein, denn mit einer ausgewogenen Ernährung, viel Bewegung und Nikotinverzicht, d. h. einem gesunden Lebensstil, sowie ggf. therapeutischen Maßnahmen lassen sich erhöhte Blutfettwerte senken.

**Wenn es in der Familie liegt, ist die Kontrolle besonders wichtig** Fettstoffwechselstörungen können auch erblich bedingt sein. Wenn also in der Familie – bei Eltern, Großeltern, Geschwistern – Fettstoffwechselstörungen bekannt sind oder es Fälle von Herzinfarkt oder Schlaganfall (bei Männern vor dem 55. und bei Frauen vor dem 65. Lebensjahr) gibt, sollte jeder in der Familie seine Blutfettwerte

Deutsche Gesellschaft  
zur Bekämpfung von  
Fettstoffwechselstörungen  
und ihren Folgeerkrankungen  
DGFF (Lipid-Liga) e.V.

#### **Vorstand:**

Prof. Dr. med. Oliver Weingärtner  
Vorsitzender

Dr. med. Anja Vogt  
stellv. Vorsitzende

PD Dr. med. Volker Schettler  
stellv. Vorsitzender

Prof. Dr. med. Peter Grützmacher  
Schatzmeister

Prof. Dr. med. Jörg Bojunga

Prof. Dr. med. Karl Otfried Schwab

Prof. Dr. med. Ulrich Julius

Prof. Dr. med. Hans-Ulrich Klör

#### **Postanschrift**

Mörfelder Landstraße 72  
60598 Frankfurt a. M.  
Telefon 069 - 96 36 52 – 18  
Telefax 069 - 96 36 52 – 15  
Email: [info@lipid-liga.de](mailto:info@lipid-liga.de)  
Internet: <http://www.lipid-liga.de>

#### **Sitz der Gesellschaft**

Wiesbaden, Reg.-Nr. 2577

#### **Bankverbindung**

Deutsche Apotheker- und  
Ärztbank e.G., Mainz  
Konto-Nr. 0002842521  
(BLZ 30060601)  
IBAN DE77 3006 0601 0002 8425  
21  
BIC DAAEDED

Steuer-Nr. 045 255 02465  
Finanzamt Frankfurt am Main



kennen, Eltern auch die ihrer Kinder. Bei den Vorsorgeuntersuchungen beim Kinderarzt ist eine Bestimmung bisher nicht vorgesehen. Die DGFF (Lipid-Liga) u. a. ärztliche Fachgesellschaften fordern daher, das zu ändern.

Ab dem 35. Lebensjahr erstattet die Krankenversicherung alle zwei Jahre die Kosten einer Untersuchung beim Hausarzt. Allerdings wird bei diesem „**Checkup 35**“ lediglich Gesamtcholesterin gemessen, was nur geringe Aussagekraft hat. Die DGFF (Lipid-Liga) macht sich dafür stark, dass wenigstens LDL-Cholesterin und Triglyzeride gemessen werden.

### **Fettstoffwechselstörungen werden vielfach unterschätzt**

Fettstoffwechselstörungen gehören in den westlichen Industrienationen zu den häufigsten Erkrankungen und zählen zu den wichtigsten Ursachen für kardiovaskuläre Erkrankungen und Todesfälle. Für die koronare Herzerkrankung stehen dauerhaft hohe LDL-Cholesterinwerte (Hypercholesterinämie) als Risikofaktor sogar an erster Stelle. Neuen Untersuchungen zufolge werden nur rund 15 Prozent der Patienten erkannt, die aufgrund einer schweren, erblich bedingten, also familiären Hypercholesterinämie ein besonders hohes Risiko haben. Und das meist erst, wenn sie bereits einen Schlaganfall oder Herzinfarkt erlitten haben.

### **Weitere Risikofaktoren für die Herz- und Kreislaufgesundheit**

Das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen erhöht sich zusätzlich z. B. durch Rauchen, bei Diabetes (Zuckerkrankheit), Bluthochdruck, bauchbetontem Übergewicht, Bewegungsmangel und Stress. Untersuchungen belegen, dass sogar immer mehr Kinder in Deutschland von solchen Risikofaktoren betroffen sind.

### **Wie hoch dürfen Blutfettwerte sein?**

Bei Erwachsenen, die keine weiteren Risikofaktoren für eine Herz-Kreislauf-Erkrankung haben, empfehlen die Europäischen Leitlinien:

- LDL-Cholesterin: weniger als 115 mg/dl bzw. 3 mmol/l
- HDL-Cholesterin: Frauen mehr als 45 mg/dl bzw. 1,2 mmol/l  
Männer mehr als 40 mg/dl bzw. 1 mmol/l
- Triglyzeride: weniger als 150 mg/dl bzw. 1,7 mmol/l
- Lipoprotein(a): weniger als 30 mg/dl  
bzw. weniger als 70 nmol/l

Deutsche Gesellschaft  
zur Bekämpfung von  
Fettstoffwechselstörungen  
und ihren Folgeerkrankungen  
DGFF (Lipid-Liga) e.V.

#### **Vorstand:**

Prof. Dr. med. Oliver Weingärtner  
Vorsitzender

Dr. med. Anja Vogt  
stellv. Vorsitzende

PD Dr. med. Volker Schettler  
stellv. Vorsitzender

Prof. Dr. med. Peter Grützmaker  
Schatzmeister

Prof. Dr. med. Jörg Bojunga

Prof. Dr. med. Karl Otfried Schwab

Prof. Dr. med. Ulrich Julius

Prof. Dr. med. Hans-Ulrich Klör

#### **Postanschrift**

Mörfelder Landstraße 72  
60598 Frankfurt a. M.  
Telefon 069 - 96 36 52 – 18  
Telefax 069 - 96 36 52 – 15  
Email: [info@lipid-liga.de](mailto:info@lipid-liga.de)  
Internet: <http://www.lipid-liga.de>

#### **Sitz der Gesellschaft**

Wiesbaden, Reg.-Nr. 2577

#### **Bankverbindung**

Deutsche Apotheker- und  
Ärztbank e.G., Mainz  
Konto-Nr. 0002842521  
(BLZ 30060601)  
IBAN DE77 3006 0601 0002 8425  
21  
BIC DAAEDED

Steuer-Nr. 045 255 02465  
Finanzamt Frankfurt am Main



Der Zielwert für LDL-Cholesterin wird aber vom behandelnden Arzt individuell abhängig vom Gesamtrisikoprofil festgelegt. Bei einem hohen Risiko soll der LDL-Cholesterinwert unter 100 mg/dl liegen und bei einem sehr hohen Risiko, insbesondere, wenn eine Herz-Kreislauf-Krankheit bekannt ist, unter 70 mg/dl.

Broschüren und Bücher zum Thema sind im Internet zu finden und anzufordern unter [www.lipid-liga.de](http://www.lipid-liga.de)

#### **Über die DGFF (Lipid-Liga) e. V.:**

Die Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung von Fettstoffwechselstörungen und ihren Folgeerkrankungen DGFF (Lipid-Liga) e. V. feiert in 2018 ihr 30-jähriges Bestehen und hat aktuell knapp 1.000 Mitglieder. Die fachärztliche Gesellschaft ist ein unabhängiger Ansprechpartner für Fragestellungen rund um den Fettstoffwechsel und die Atherosklerose. Ihre Aufgabe sieht die DGFF (Lipid-Liga) in der Aufklärung durch Umsetzung und Vermittlung gesicherter Erkenntnisse auf dem Gebiet der Prävention, Diagnostik und Therapie. Weitere Informationen unter [www.lipid-liga.de](http://www.lipid-liga.de)

#### **Pressekontakt:**

Iris Löhlein  
DGFF (Lipid-Liga) e. V.  
– Leitung der Geschäftsstelle –  
Mörfelder Landstraße 72, 60598 Frankfurt a. M.  
Tel.: 069 / 96 36 52-18, Fax: 069 / 96 36 52-15  
E-Mail: [iris.loehlein@lipid-liga.de](mailto:iris.loehlein@lipid-liga.de) oder [info@lipid-liga.de](mailto:info@lipid-liga.de)

**Wir freuen uns bei Abdruck über ein Belegexemplar oder einen Hinweis. Vielen Dank!**

Deutsche Gesellschaft  
zur Bekämpfung von  
Fettstoffwechselstörungen  
und ihren Folgeerkrankungen  
DGFF (Lipid-Liga) e.V.

#### **Vorstand:**

Prof. Dr. med. Oliver Weingärtner  
Vorsitzender  
  
Dr. med. Anja Vogt  
stellv. Vorsitzende  
  
PD Dr. med. Volker Schettler  
stellv. Vorsitzender  
  
Prof. Dr. med. Peter Grützmaker  
Schatzmeister  
  
Prof. Dr. med. Jörg Bojunga  
  
Prof. Dr. med. Karl Otfried Schwab  
  
Prof. Dr. med. Ulrich Julius  
  
Prof. Dr. med. Hans-Ulrich Klör

#### **Postanschrift**

Mörfelder Landstraße 72  
60598 Frankfurt a. M.  
Telefon 069 - 96 36 52 – 18  
Telefax 069 - 96 36 52 – 15  
Email: [info@lipid-liga.de](mailto:info@lipid-liga.de)  
Internet: <http://www.lipid-liga.de>

#### **Sitz der Gesellschaft**

Wiesbaden, Reg.-Nr. 2577

#### **Bankverbindung**

Deutsche Apotheker- und  
Ärztebank e.G., Mainz  
Konto-Nr. 0002842521  
(BLZ 30060601)  
IBAN DE77 3006 0601 0002 8425  
21  
BIC DAAEDED

Steuer-Nr. 045 255 02465  
Finanzamt Frankfurt am Main